



Gemeinsam auf dem eigenen Weg

WALDDÖRFER
GYMNASIUM



Liebe Eltern,

ich freue mich über Ihr Interesse an unserer Schule. Die Wahl der weiterführenden Schule ist mit vielen Fragen verbunden. Wir möchten mit dieser Schulbroschüre Ihnen und Ihrem Kind bei dieser Entscheidung helfen. Welches Profil hat das Walddorfer-Gymnasium? Wodurch zeichnet sich unsere Schule, der 2015 der Hamburger Bildungspreis verliehen wurde, besonders aus?

Gemeinsam auf dem eigenen Weg

Unsere Schüler haben einen Wettbewerb für ein Schulmotto ausgerufen. Gewonnen hat mit deutlichem Abstand das Motto „Gemeinsam auf dem eigenen Weg“. „Gemeinsam ...“ steht für eine lebendige Schulgemeinschaft, in die das gymnasiale Lernen und die Entfaltung der eigenen Persönlichkeit sinnvoll eingebettet sind. Das Walddorfer-Gymnasium besitzt eine lange Tradition, die dem vielfältigen Schulleben und der lebendigen Schulgemeinschaft einen hohen Stellenwert beimisst. „... auf dem eigenen Weg“ betont eine individuelle gymnasiale Bildung. Im Mittelpunkt unserer Schule steht die individuelle Schülerpersönlichkeit, die bei der Vermittlung gymnasialer Kompetenzen ihre eigenen Potentiale entdeckt, individuelle Stärken zunehmend selbstverantwortlich erweitert, sich kreativ entfaltet und sich beim Lernen auf den eigenen Weg begibt. „Gemeinsam auf dem eigenen Weg“ bedeutet, dass sich individuelle Bildung und eine lebendige Schulgemeinschaft am Walddorfer-Gymnasium gegenseitig ergänzen und befördern. Wie gestalten wir diesen Weg?

Menschlichkeit

Ein erfolgreicher gymnasialer Bildungsweg benötigt sehr guten Unterricht. Dieser gründet nach unserer Überzeugung auf einer wertschätzenden Haltung, mit der sich unsere Lehrer den Schülern zuwenden um sie individuell wahrzunehmen und in ihrer Persönlichkeit zu fördern. Es ist uns wichtig, für eine von Menschlichkeit geprägte Atmosphäre an unserer Schule zu sorgen.

Verantwortung

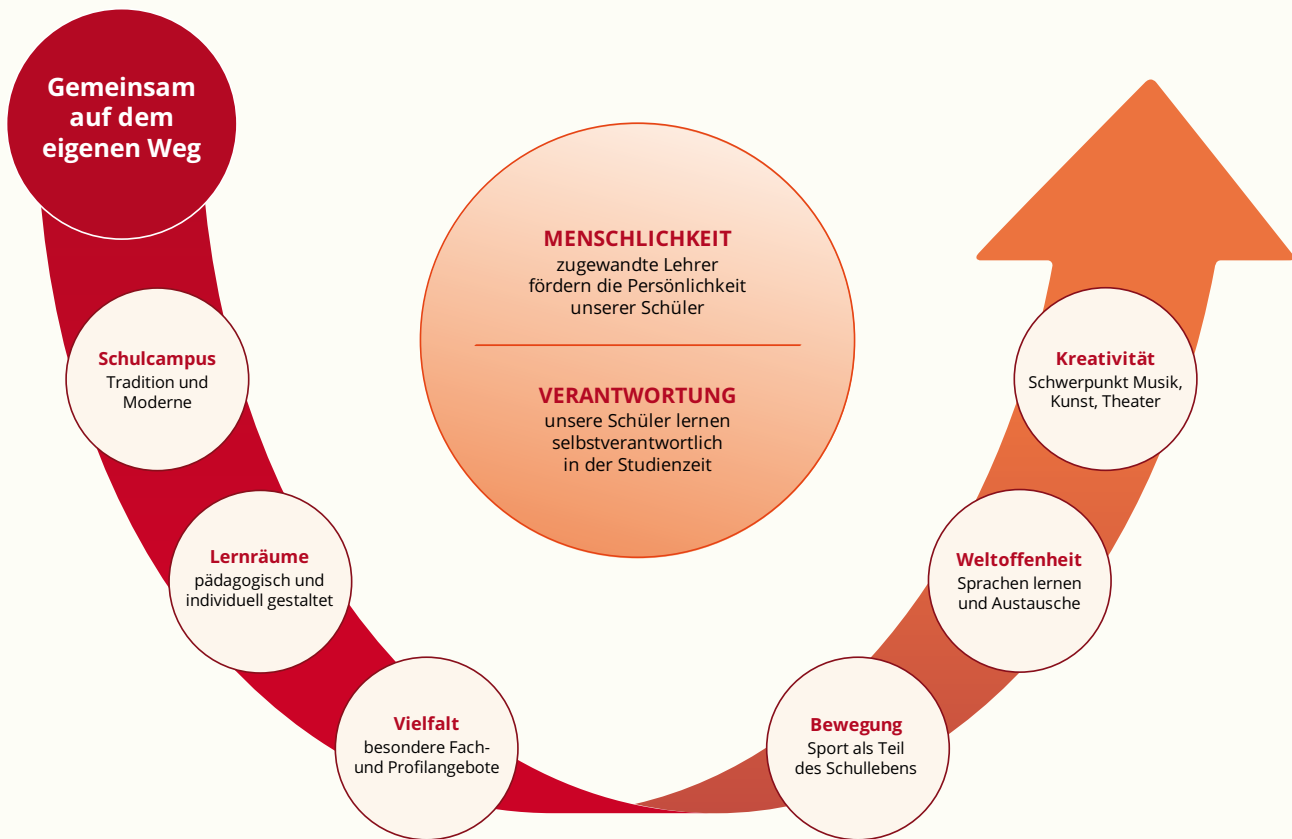
Erfolgreiche Bildung erfordert in einer dynamischen Wissensgesellschaft die Übernahme von Verantwortung für das eigene Lernen. Selbstverantwortliches Lernen ist sowohl für die Vorbereitung auf zentrale Prüfungen wie das Abitur als auch für den weiteren Bildungsweg elementar. Daher lernen unsere Schüler in der Studienzeit zunehmend ihren Lernprozess selbst zu organisieren und zu gestalten. Das geschieht besonders effizient, wenn das selbstverantwortliche Lernen in der Studienzeit ebenso zur täglichen Routine wird wie der lehrergelenkte Fachunterricht. Für das Unterrichtsformat Studienzeit ist unsere Schule 2015 mit dem Hamburger Bildungspreis ausgezeichnet worden.

Kreativität

Musik, Kunst und Theater haben eine lange Tradition am Walddorfer-Gymnasium und sind ein zentraler Bestandteil unseres Bildungsangebots. Die Künste ermöglichen kulturelle Begegnung, fordern eine differenzierte Wahrnehmung heraus, bahnen kreatives Denken an und entwickeln die Ausdrucksfähigkeit unserer Schüler. Wir bieten eine entsprechende Schwerpunktbildung bis in den Profildbereich der Oberstufe an. Auch über die ästhetischen Fächer hinaus legen wir besonderen Wert darauf, die eigene Kreativität im Unterricht und im Schulleben zu entfalten und in die Schulgemeinschaft einzubringen.

Weltoffenheit

Mit Englisch, Spanisch, Französisch, Latein, Russisch und Chinesisch bieten wir ein vielfältiges Fremdsprachenangebot an. In der Oberstufe werden wahlweise gesellschaftswissenschaftliche Fächer auf Englisch unterrichtet. Zum Lernen einer Fremdsprache gehört der lebendige Kontakt zu den Menschen und der Kultur eines fremden Landes. Ausgehend von dieser Überzeugung pflegen wir weltweit Austausche mit unseren Partnerschulen. Neben den Austauschen führen weitere Projekte zu internationalen Begegnungen.



Bewegung

Wir verstehen Sport als Unterrichtsfach und als Teil des Schullebens. Wir bieten unseren Schülern mit vielfältigen Sportarten die Erfahrung von Bewegung, Leistung, gemeinsamem Spielen und Trainieren bis hin zur Teilnahme an bundesweiten Wettbewerben. Wesentlicher Teil des Ganztagsangebots sind sportbetonte AGs. Ob im Sportunterricht, in einer AG oder einer Schulmannschaft – unsere Schüler finden mit der neuen Dreifeldhalle und dem neu gestalteten Allhornstadion auf dem Schulcampus optimale Bedingungen für den Sport vor. Das Kunstrasenfeld des Allhornstadions öffnen wir bewusst für die Nutzung in den Pausen, damit sich unsere Schüler aktiv erholen können.

Vielfalt

Wir verstehen Bildung als umfassendes Lernen mit drei Dimensionen – der musisch-künstlerischen, der interkulturell-sozialen und der naturwissenschaftlich-technischen Dimension. Die drei Dimensionen bedingen und befördern einander. Wir wenden uns gegen eine zu frühe Spezialisierung und bieten eine große Vielfalt von Fächern und Oberstufenprofilen an, die alle drei Dimensionen umfasst. Die Vielfalt des Fächer- und Profilangebots ermöglicht optimale Entwicklungschancen für jeden einzelnen Schüler.

Lernräume

Anspruchsvoller Unterricht und vertiefende Lernerfahrungen benötigen eine bewusst gestaltete Lernumgebung.

Daher sind unsere Unterrichtsräume nicht den Klassen zugeordnet, sondern ein bis zwei Lehrern, die den Lernraum pädagogisch und didaktisch so gestalten, dass er das jeweilige fachliche Lernen optimal unterstützt. Klassenlehrer gestalten den Lernraum zugleich gemeinsam mit ihren Schülern, die so ihren eigenen Ort in der Schule finden. Statt normierter Lernräume prägt eine bewusste pädagogische Vielfalt die Innenarchitektur unserer Schule.

Schulcampus

Das Walddörfer-Gymnasium verfügt über einen von Fritz Schumacher sehr offen gestalteten und denkmalgeschützten Schulcampus, auf dem sich Tradition und Moderne begegnen. Eine von der Reformpädagogik geprägte Architektur, die sich der naturnahen Umgebung und dem Licht weit öffnet, trifft auf moderne naturwissenschaftliche Räume, eine moderne mediale Ausstattung und neue Sportstätten. Tradition und Moderne werden sich auch weiterhin bei der Gestaltung unserer Schule befruchten, um Schülern einen traditionsreichen und zugleich innovativen Ort des Lernens zu bieten.

Ich wünsche Ihnen beim Lesen dieser Schulbroschüre viele helfende und klärende Einsichten in unser Bildungsangebot und würde mich freuen, Sie und Ihr Kind in unserer Schulgemeinschaft begrüßen zu können.

Ihr Jürgen Solf



Willkommen in der 5. Klasse!

Der Wechsel von der Grundschule auf das Gymnasium ist ein großer Schritt.

So vieles ist neu und ganz anders: die Mitschüler, die Fächer, das Gebäude - und natürlich erwartet einen auch ein anderes Lernen mit neuen Anforderungen an Selbstständigkeit und Motivation. Sich gemeinsam auf den eigenen Weg zu begeben, bedeutet für uns am Walddörfer-Gymnasium auch, diesen Übergang so zu gestalten, dass Ihre Kinder ihn leichten Herzens und sicheren Schrittes gehen können. Wie sieht das nun konkret aus? Wie fängt alles an?

Das Leben eines WdG-Schülers beginnt im Grunde schon mit dem Anmeldegespräch in der ersten Februarwoche. Dabei können Sie und Ihr Kind alle Fragen stellen, die noch offen sind, und natürlich auch Wünsche für künftige Mitschüler nennen. Am ersten Montag des neuen Schuljahres findet die Einschulung statt. Sie besteht aus einer kleinen Feier in unserer Aula und einer anschließenden Schnupperstunde in der neuen Klasse. Es folgen zwei Einführungstage, in denen die Schülerinnen und Schüler sich und die Schule



besser kennen lernen. Dabei helfen auch die Klassenpaten. Das sind Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen, die den einen oder anderen nützlichen Insider-Tipp auf Lager haben. Ab dem vierten Schultag beginnen der Fachunterricht und die Einführung in die Studienzeit. Dabei greifen wir die Methoden auf, die Ihre Kinder in der Grundschule gelernt haben, und knüpfen an das Wissen und Können an, das sie mitbringen.



Insgesamt lassen wir uns für die erste Phase des Ankommens bis zu den Herbstferien Zeit. In diesem Zeitraum werden nur sehr wenige Klassenarbeiten geschrieben. Es gibt immer wieder Projektstage, bei denen die Klasse als Gemeinschaft zusammenwachsen kann. Im Klassenrat werden die Erfahrungen im Miteinander ausgetauscht und Regeln vereinbart. Aber auch nach dieser ersten Phase des Einlebens geht es uns in erster Linie darum, dass unsere Jüngsten sich an ihrer neuen Schule zunehmend wohl fühlen und dass sie erleben dürfen, was sie schon alles können!



Lernräume und Medien

Unterrichtsverlauf und Lernerfahrungen sind eng gebunden an den äußeren Rahmen, in dem Unterricht stattfindet. Bereits 2007 hat das WdG als erste Hamburger Schule ein Lernraumsystem – landläufig „Kabinettsystem“ – eingeführt. Unsere Unterrichtsräume sind nicht den Klassen zugeordnet, sondern werden von jeweils einem oder zwei Lehrern betreut und individuell ausgestattet. So können wir die Lernumgebungen in unseren Räumen nach den jeweiligen fachlichen Erfordernissen viel wirkungsvoller vorbereiten: Schülermaterialien, Bücher, Medienausstattung, Karten, künstlerischer Bedarf, Musikinstrumente, Modelle, technisches Equipment – alles das verbunden mit einer passenden Sitzordnung und einer lernförderlichen Atmosphäre macht aus unseren Räumen nun wirklich „dritte Pädagogen“, die zusammen mit den Lehrern und den Mitschülern das Lernen befördern. Zugleich sind Lernräume für die Schüler wie eigene Klassenräume, die sie mit ihren Klassenlehrern gemeinsam gestalten. Dort finden der Unterricht beim Klassenlehrer, Klassenstunden, Klassenfeste und besondere Projekte statt.

Das Lernraumsystem hat große Auswirkungen auf unser Schulklima. Die Schule erlebt sich viel stärker als eine Gemeinschaft in einem gemeinsamen Haus des Lernens. Am stärksten spürbar wird dies in der Studienzeit, in der mehr als 1000 Schüler gemeinsam in über 40 Lernräumen zusammen studieren.

Alle 58 Lernräume des Walddorfer-Gymnasiums sind mit digitalen interaktiven Whiteboards bzw. Präsentationsmedien ausgestattet. Je nach Unterrichtsbedarf verfügen die Räume über Beamer und Laptop mit großen verschiebbaren Whiteboards, wenn wie in Mathematik variabel mit digita-

len Daten gearbeitet werden soll. Oder die Kollegen setzen Smartboards ein, wenn es wie in den Fremdsprachen darum geht, Vokabeln und Texte zu gruppiieren.



Dort, wo Bilder und Informationen schnell und situativ zur Veranschaulichung eingespielt werden, wie in Geschichte, nutzen die Kollegen große lautlose Flachbildschirme. Alle Medienausstattungen ermöglichen in jedem Raum anschauliche Schülerpräsentationen.

In der bewussten Vielfalt unserer digitalen Medienausstattung steckt selbst ein Stück Medienbildung: Unsere Schüler erleben täglich bei ihren Lehrern, dass unterschiedliche digitale Medien je nach Unterrichtsinhalt und –methode bewusst und gezielt eingesetzt werden. Eine grundsätzliche Reflexion über unseren digitalisierten Alltag und die eigene Mediennutzung wird angeregt. Damit steht das Ziel – ein erfolgreiches Lernen unserer Schüler – im Mittelpunkt und weist Smartboards, Flachbildschirmen und Co einen Ort innerhalb eines ganzheitlichen Lernraumes zu.



Lernen im Tagesrhythmus

Wesentlich für den Lernerfolg der Schüler ist der Wechsel zwischen lehrergelenktem Fachunterricht und individuellen, selbstständigen Lernprozessen.

Der Fachunterricht (80%) wird deshalb täglich durch das Unterrichtsformat Studienzeit (20%) ergänzt. Außerdem folgt auf jede Lernphase eine deutliche Pause, um den lernpsychologisch wichtigen Wechsel aus Konzentration und Entspannung zu gewährleisten. Den altbekannten 45-Minuten-Rhythmus haben wir

durch 70-minütige Unterrichtsstunden ersetzt. Dies fördert die Konzentration und vertieft Lernprozesse, da unsere Schüler bis Klasse 10 pro Unterrichtstag nur in drei bis vier Fächern unterrichtet werden.

Auch die Woche ist strukturiert: Zwei normal lange Lerntage werden mittwochs von einem kurzen Lerntag unterbrochen, der bereits um 13.00 Uhr endet. Zum Verschnaufen, zum Nachholen oder zum Vorbereiten ist mitten in der Woche der ganze Nachmittag frei.

STUNDENPLANBEISPIEL EINER 5. KLASSE					
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. Block (8.00 - 9:10h) Fachunterricht	Musik	Englisch	Mathematik	NaWi	Religion
Frühstückspause (20 Min.)					
2. Block (9.30 - 10:30h) Studienzeit	Studienzeit <i>beim Klassenlehrer</i>	Studienzeit	Klassenlehrer- Stunde	Studienzeit	Englisch
Wechselpause (10 Min.)					
3. Block (10.40 - 11:50h) Fachunterricht	Sport	NaWi	Englisch	Deutsch	Sport
Mittagspause (30 Min.)					
4. Block (12.20 - 13:30h) Fachunterricht	Mathematik	Deutsch	Erdkunde	Englisch	Kunst / Theater
Am Nachmittag bieten wir für alle Schüler AGs, Hausaufgabenbetreuung, Chor, Orchester und BigBand an.					

NaWi = Naturwissenschaften und Technik



Studienzeit

Am Walddörfer-Gymnasium gibt es neben dem üblichen Fachunterricht als zweites, verbindliches Unterrichtsformat für alle Schüler die tägliche Studienzeit.

Die Schule hat in die Implementierung und Weiterentwicklung dieses Unterrichtsformats sehr viel Engagement gesteckt, weil wir der Überzeugung sind, dass die Selbstverantwortung und die Erfahrung der Selbstwirksamkeit der Schüler elementar für ein erfolgreiches gymnasiales sowie lebenslanges Lernen sind. Das Walddörfer-Gymnasium ist für das Unterrichtsformat der Studienzeit 2015 mit dem Hamburger Bildungspreis ausgezeichnet worden.

Was leistet die Studienzeit? In ihr vertiefen die Schüler individuell ihr unterrichtliches Lernen und erweitern zugleich ihre Fähigkeiten über das Fachwissen hinaus. Sie lernen, ihr eigenes Lernen zu planen, zu gestalten, zu reflektieren und letztendlich zu steuern. Sie treffen zunehmend bewusster Entscheidungen über das Was, das Wo und das Wie ihres Lernens, lernen Informationen und Methoden angemessen auszuwählen und trainieren ihre Lernkompetenzen. Die Studienzeit fördert ergänzend zu dem lehrergelenkten Fachunterricht in erheblichem Maße das individuelle und selbstverantwortliche Lernen.

Was genau ist die Studienzeit? An fast jedem Schultag haben die Schüler von 9.30–10.30 Uhr Studienzeit. Sie bearbeiten selbstständig Aufgaben aus ihren Fächern, bestimmen die Reihenfolge und dürfen im eigenen Tempo arbeiten. Lehrer aus allen Fächern beraten und helfen in den Lernräumen, die sich die Schüler auswählen können, je nachdem, was jeder für sein Lernen braucht. In der Auswertungswochen werden die Ergebnisse des selbstständigen Lernens in

den eigenen Fachunterricht eingebracht, präsentiert und besprochen. So entwickeln die Schüler Eigenverantwortung für ihr Lernen.

Wie erlernen die Schüler Selbstständigkeit? In den ersten Wochen haben die Fünftklässler jeden Tag Studienzeit in ihrer Klasse, beim Klassenlehrer oder Fachlehrer. Dabei lernen sie die Regeln kennen, den Studienzeit-Ordner zu führen, die Aufgaben genau zu lesen und selbstständig anzufangen, aber auch, konzentriert zu bleiben. Nach den Herbstferien dürfen sich die Fünftklässler in drei Studienzeiten einen Lehrer aus ihrem Klassenkollegium auswählen und bei diesem ihre Aufgaben erledigen. Dadurch lernen sie zum ersten Mal in gemischten Altersgruppen, denn bei den gewählten Lehrern sind auch Schüler aus anderen Klassen und Stufen im Raum. Nach dem Halbjahreszeugnis Ende Januar, wenn alles ein wenig vertrauter ist, dürfen sich auch die Fünftklässler ihre Studienzeit-Lehrer und -Räume drei Mal in der Woche frei aussuchen. Eine Studienzeit ist als Englisch-Studienzeit festgesetzt und eine weitere Studienzeit findet obligatorisch beim Klassenlehrer statt.



FÄCHER- UND KURSANGEBOT			
Klassenstufe	5 - 7	8 - 10	11 + 12
Kernfächer	Deutsch, Englisch, Mathematik	Deutsch, Englisch, Mathematik	KERNBEREICH Deutsch, Mathematik Engl / Spa / Rus / Lat / Franz / Chin
	Spanisch / Russisch / Latein (ab Kl. 6)	Spanisch / Russisch / Latein Französisch / Chinesisch (optional)	
Fächer	Naturwissenschaften und Technik (Kl. 5-6) Physik, Biologie (Kl.7)	Physik, Chemie, Biologie	PROFILBEREICH Wahrnehmung Kunst, Psychologie, Theater Musik m(M)acht Geschichte Geschichte, Musik Zukunft unserer Welt Biologie, Geographie, Religion Life Science Chemie, Biologie, PGW Technik und Gesellschaft Physik, Geschichte, Informatik Babel PGW, Rel, Spa / Rus / Lat / Chi Sport und Gesellschaft Sport, PGW WAHLBEREICH Geschichte / PGW / Geo Physik / Chemie / Bio / Inf Musik / Kunst / Theater Religion / Philosophie Sport Psychologie Chor/ Orchester/ BigBand bilingual: Gesch / PGW / Geo
	Geographie, Geschichte	Geographie, Geschichte, PGW	
	Musik, Bildende Kunst, Theater	Musik / Bildende Kunst / Theater	
	Religion	Religion / Philosophie	
	Sport	Sport	
Wahlpflicht-kurse		Orchester / Chor / BigBand Trickfilm / Mediengestaltung Yoga / Informatik Französisch / Chinesisch Psychologie (ab Kl. 10)	
AGs	Orchester Con spirito Orchester Be allegri / A-Orchester Junior BigBand / Unterstufenchor Theater / Mathe-Zirkel Natex / Lego-Roboter Karate / Tischtennis / HipHop	Orchester / Chor / BigBand Theater	Orchester / Chor / BigBand Theater
weitere Angebote	Förderunterricht Hausaufgabenhilfe	Förderunterricht Streitschlichterausbildung Klassenpatenschaften	selbst gestellte Aufgaben besondere Lernleistungen Juniorstudium
	Wettbewerbe / Begabungsförderung / Mitarbeit in schulischen Gremien / SeiZeit Schulsportmannschaften / Jugend trainiert für Olympia / Sportkooperationen mit dem WSV Schülerratsgruppen		



Musik - Kunst - Theater

Musik, Kunst und Theater sind zentrale Bestandteile des Bildungsangebotes am Walddörfer-Gymnasium. Wir sind der Überzeugung, dass die Künste mit ihrer eigenen Sprache, ihrem eigenen Klang in besonderer Weise kulturelle Begegnung und schöpferisches Handeln ermöglichen. Sie tragen damit zum Verstehen von Welt bei. Schüler am WdG zeigen ihr Können regelmäßig in größeren, öffentlichen Projekten. So hob sich im Forum der Hochschule für Musik und Theater Hamburg der Vorhang für eine besondere Premiere: Über 70 Schüler aus allen Klassenstufen bringen in Kooperation mit der Hochschule das Musiktheaterstück „Oskar und die Groschenbande“ zur Aufführung. Vier weitere Aufführungen folgen – ein riesiger Erfolg und keiner, der dabei mitgemacht hat, wird das je vergessen. 2015 führten 130 Schüler des Walddörfer-Gymnasiums aus A-Orchester und Großem Chor „Sonne, Mond und Sterne“ auf. Gemeinsam mit dem Komponisten erarbeitet ist ein atemberaubendes Werk entstanden, das Schüler wie Publikum absolut faszinierte! In „Sissi, Sacher, Stephansdom“ inszenierten die Schüler des Profils „Musik m(M)acht Geschichte“ einen musikalisch-historischen Stadtführer, der das Publikum bei Sachertorte und kleinem Brauen durch das Wien vom 17. bis ins 20. Jahrhundert führte und unsere Aula stimmungsvoll in ein Wiener Kaffeehaus verwandelte. Im Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit steht immer wieder die eigene künstlerische Tätigkeit der Schüler. Spannend, was sie als nächstes auf die Beine stellen werden...

ANGEBOTE DER ÄSTHETISCHEN FÄCHER

- Klassenunterricht in Musik, Kunst und Theater in den Klassen 5 und 6
- Musik und Kunst bis einschließlich Klasse 8 im Klassenverband
- Breites Wahlpflichtangebot in den Stufen 8-10 mit vielen Kunstkursen zu unterschiedlichen Themen, zahlreichen musikpraktischen Kursen und mehreren Theaterprojekten
- Zwei besondere künstlerische Profile in der Oberstufe: „Musik m(M)acht Geschichte“ und „Wahrnehmung“
- Ensembles am WdG: drei Orchester, zwei BigBands, eine JazzCombo, drei Chöre, zahlreiche Theaterkurse
- Mehrfach Wettbewerbserfolge, z. B. „Kinder zum Olymp“, Tonali-Grand Prix“ und Jugendfilmpreis „Goldene Wandse“

Unser komplettes Veranstaltungsprogramm finden Sie auf unserem Spielplan – erhältlich im Schulbüro und auf unserer Website.



Das Elbe-Projekt

Eine musikalische Elbe-Reise als musikpädagogisches Projekt und Lyrik-Wettbewerb für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Am 12.02.2018 werden wir unser Elbe-Projekt auf die Bühne des großen Saals der Laeiszhalle bringen.

Im Mittelpunkt dieses Projektes steht das „Elbe-Oratorium“, komponiert von Cristin Claas und Christoph Reuter, das am 23. Juni 2017 in Wittenberg uraufgeführt wurde, als Auftragswerk zum Luther-Jahr. Es erzählt eine Reise von der Quelle bis zur Mündung der Elbe und nimmt dabei historisch wie musikalisch Bezug auf verschiedene Stationen an den Ufern der Elbe. So begegnen dem Hörer nicht nur Zitate von Bedrich Smetana (Moldau-Zufluss), Richard Wagner, Carl Maria von Weber (Dresden), Martin Luther (Wittenberg), Kurt Weill (Dessau) oder Georg Philipp Telemann (Magdeburg), sondern auch die Märchen und Sagen der Sächsischen Schweiz, böhmische Blasmusik und ein maritimer Shanty. Geführt wird die Handlung durch einen Erzähler, der in der Diktion Heinrich Heines neben poetischen auch politische Bezüge herstellt. Die Besetzung des Werkes besteht aus Orchester, Chor, Kinderchor und Band. Quasi als Prolog zu diesem Oratorium werden im ersten Teil des Konzertes eigens dafür komponierte Songs des Cristin Claas Trios zu hören sein, auch begleitet von Chor und Orchester. Das Besondere daran ist, dass die Songtexte Ergebnisse eines eigens für das Elbe-Projekt initiierten Lyrik-Wettbewerbes unter den Schüler*innen des Walddörfer-Gymnasiums sein werden. Das Thema des Lyrik-Wettbewerbes wird „Meine Elbe – mein Hamburg“ sein. Die Schirmherrschaft über diesen Lyrik-Wettbewerb hat der vielfach ausgezeichnete Dichter Jan Wagner übernommen. Eine weitere Besonderheit ist die Kooperation der schulischen Musikensembles mit dem

HafenCityOrchester, einem Laienorchester, das sich mit seinem Ziel der Stadtteilentwicklung durch ein Orchester mit besonderen musikalischen Schwerpunkten als „anderes Laienorchester“ versteht.





Digitales Lernen

– Das bietet das Walddörfer-Gymnasium
 In naher Zukunft wird nicht nur Arbeiten, sondern auch Lernen mit dem Laptop zum Alltag gehören. Wie bilden wir die Schülerinnen und Schüler aus?

Das Walddörfer-Gymnasium hat in seinem Leitbild die Verantwortung, die Schüler für ihr eigenes Lernen übernehmen, verankert. Wir haben für alle Schülerinnen und Schüler eine digitale Lernplattform implementiert,

die kostenlos allen zur Verfügung steht, für Recherche, Erstellung von eigenen Materialien, Austausch und Kommunikation mit Mitschülerinnen und Mitschülern und mit Lehrerinnen und Lehrern. Unsere Fünftklässler werden im Klassenverband in einer Projektwoche schon vor den Herbstferien in die Benutzung von Geräten und Plattform eingeführt. Erste eigene, tolle Produkte wie Steckbriefe für Lieblingstiere entstehen!



Neben der Motivation und dem Aufbau von medialer Kompetenz ist uns wichtig, mit Gefahren sensibel umzugehen. Smartphone-Nutzung und auch Cybermobbing werden schon in Stufe 5 thematisiert und sinnvolle Möglichkeiten des Umgangs gemeinsam besprochen. Auch das Entwickeln einer gemeinsamen Haltung gegen Missbrauch ist uns wichtig. Digitales Lernen und Klassenrat, Unterrichtsgespräche über soziale Netzwerke und selbstständiges Ausprobieren unseres eigenen Lern-Netzwerkes Itslearning greifen ineinander. Das Ziel ist die bewusste Teilhabe unserer Schülerinnen und Schüler an der digitalen Welt.

Sehr spannend ist das Kennenlernen von Präsentationsprogrammen, spielerisch wird der Umgang mit Textverarbeitungsprogrammen vermittelt und in den Fachunterricht eingebunden. Fachlehrerinnen und Fachlehrer stellen erste Studienzeit-Aufgaben, die von den Schülerinnen und Schülern mit den Laptops, die den in den Lernräumen zur Verfügung stehen, in der Studienzeit bearbeitet werden können.



WALDDÖRFER GYMNASIUM
Gemeinsam auf dem eigenen Weg

Mediennutzung – Informationen für Eltern

Wie kann ich meine Kinder bei der Mediennutzung adäquat begleiten?

Wie kann ich meine Kinder bei der Mediennutzung adäquat begleiten?

Sie finden auf dieser Seite einige Links sowie Informationsbrochüren zum Download, die Sie bei dem Thema unterstützen können.

Die Eltern haben für mehr Sicherheit im Netz

klicksafe.de

SICHER ONLINE GEHEH KINDERSCHUTZ IM INTERNET

Mediennutzungstraining

MailKIDZ

Informationen zum Download:

Intermediärglossar für Eltern Elternratgeber 2014
Klicksafe Flyer Datenschutz Tipps für Eltern
Klicksafe Informationsflyer 2015 online
Flyer Soziale Netzwerke Eltern Klicksafe
AlwaysOn2015
Ein Netz für Kinder: Praktische Hilfen für Eltern und pädagogische Fachkräfte

Hamburger Bildungspreis 2015 für die Studienzeit am WdG

The Global Goals
We the People for the Goals
We the People
or The Global Goals

Berichte

WdG gewinnt erstmals den Erlebnissport-Projekt
Fußballverein wickeln Hamburg beim Bundesfinale des DFB-Schul-Cups
Zehn Vortragsveranstaltungen beim 2014-Länderschied Leo Schäfer
Broschüren für das Eltern-Webforum
Hamburger Landesfinale zum WdG beim Bundesfinale „Lernen digitale“ in Berlin

Termine

Dienstag, 12. Oktober
19:00 Donnerstag
Freitag, 13. Oktober
Unterstützung nach dem 4. Bf
Freitag, 20. Oktober

AG 010247
Walddorfer-Gymnasium
W. Albaum 65
22099 Hamburg
Tel.: 0410 671 940 70
Fax: 0410 671 940 322

WdG Lernplattform

Impressum

Webmaster:
Ulrich Schumann
wald@waldorfer.de

Unser Curriculum umfasst dann in höheren Stufen auch so spezielle Themen wie Urheberrecht oder so komplexe Probleme wie Onlinesucht oder die Auseinandersetzung mit Computerspielen wie im Hamburger Medienpass vorgesehen.

Für die Schülerinnen und Schüler liegt in der Nutzung von itslearning als Lernplattform großes Potential, um individuelle und selbstständige Lernprozesse zu gestalten. Durch die Lernplattform ist es möglich, auf ganz kurzem Wege mit der Gruppe, dem eigenen oder anderen Fachlehrern in Kontakt zu treten, Fragen zu stellen, eigene Impulse zu geben. Networking soll im Schulzusammenhang bei uns nicht über WhatsApp laufen! Dafür gibt es die kostenlose itslearning-App für alle.

In den virtuellen Klassenräumen können Schülerinnen und Schüler aller Stufen sich Material abholen, Lernvideos anschauen, Aufgabenlösungen einreichen, untereinander Lern- und Arbeitsgruppen bilden. Besondere Bedeutung bekommt die Lernplattform z.B. im Rahmen unserer „Erasmus+“ –Kooperation mit unserer Partnerschule bei Bergen: Schülerinnen und Schüler des Technikprofils kooperieren mit norwegischen Schülerinnen und Schüler zum Thema „Erneuerbare Energien“.

Bitte informieren Sie sich auf der Homepage, wie Sie als Eltern digitales Lernen und Umgang mit digitalen Medien begleiten können!



Sport

Sport ist mehr als ein Unterrichtsfach. Sport bedeutet: das eigene Bewegungsrepertoire erweitern, Leistung erfahren, miteinander spielen, gemeinsam üben, trainieren und kämpfen. Bei schulinternen Sportveranstaltungen kämpfen die Schüler oft als Klasse gemeinsam und unterstützen sich dabei gegenseitig. Derzeit sind folgende regelmäßige Sportveranstaltungen am WdG etabliert:

- Bundesjugendspiele Leichtathletik
- Hochsprungwettkampf
- Fußballturnier
- Völkerballturnier
- Turnwettkampf
- Basketballturnier
- Fitnessstag
- Volleyballturnier

Wir integrieren regelmäßige Bewegung in unseren Schulalltag. In der Mittelstufe liegen wir mit unserer Stunden- und Wochenstafel über der von der Behörde vorgesehenen Zeitvorgabe von drei Sportstunden (die Schüler des WdG haben zwei Blöcke von je 70 Min.). Im Sportunterricht beziehen wir auch Sportarten ein, die an außerschulischen Lernorten stattfinden: Schwimmen, Beachvolleyball, Rudern, Tennis, Wellenreiten und Windsurfen. Darüber hinaus laden Sport AGs am Nachmittag zu weiterer sportlicher Aktivität ein. Mit der 2014 sanierten Dreifeldhalle und einem komplett neu gestalteten Sportstadion verfügen wir über optimale Sportbedingungen an unserem Schulstandort.

Viele Schüler vertreten das Walddorfer-Gymnasium bei den großen Hamburger Wettbewerben wie Uwe-Seeler-Pokal, Crosslauf oder Hamburger Schülertriathlon. Schulmannschaften nehmen im Basketball, Beachvolleyball, Fußball, Futsal, Handball, Hockey, Leichtathletik, Tennis, Tischtennis und Volleyball an den regionalen Wettbewerben wie auch an den Hamburger Meisterschaften teil (Jugend trainiert für Olympia). Die Sportler des Walddorfer-Gymnasium waren in den letzten Jahren sehr erfolgreich und konnten zahlreiche Titel und vordere Plätze feiern. Derzeit sind Teams des WdG amtierende Hamburger Meister in den Sportarten Volleyball und Leichtathletik.





Sprachen und internationale Kontakte

Lebendige Kontakte zu Menschen und Kultur des Landes machen das Erlernen einer Sprache aufregend. Schülerinnen und Schüler können so unmittelbar Sinn und Bedeutung interkultureller Kompetenz erfahren. Ausgehend von dieser Überzeugung pflegen wir weltweit Kontakte zu anderen Schulen, die unserem Sprachangebot entsprechen: Chile, China, Frankreich, Norwegen, Russland und Spanien. Nicht selten erwachsen aus diesen über die Schulen vermittelten Begegnungen und dem gemeinsamen Erleben im schulischen wie im familiären Alltag langjährige Freundschaften oder Pläne für ein Studium.



In der Mittelstufe bieten wir Schüleraustausche mit dem Colegio Hispano-Alemán in Madrid und den Escolars Avenç / Ramon Fuster in Barcelona (Spanien) sowie der Institution Robin St Vincent de Paul in Vienne bei Lyon

FREMDSPRACHENANGEBOT

1. FREMDSPRACHE verstärkter Unterricht ab Stufe 5

- **Englisch**

2. FREMDSPRACHE ab Stufe 6

- **Spanisch**
- **Russisch**
- **Latein**

3. FREMDSPRACHE optional ab Stufe 8

- **Chinesisch**
- **Französisch**

(Frankreich) an. Ein individuelles Schüleraustauschangebot mit dem Colegio Alemán de Valparaíso in Viña del Mar (Chile) besteht für die Oberstufe. Bereits seit über 25 Jahren bestehen unsere Beziehungen nach St. Petersburg und Shanghai, die im Rahmen der Städtepartnerschaften der Stadt Hamburg eingerichtet wurden. Das Gimnazija Nr. 278, St. Petersburg (Russland) ist unsere langjährige Partnerschule. Auf chinesischer Seite sind mit der Datong Highschool, Wei Yu Highschool und der Shanghai Foreign Language School drei Schulen

beteiligt. Auch auf chinesischer Seite sind mit der Datong Highschool, Wei Yu Highschool und Shanghai Foreign Language School drei Schulen beteiligt.

2015 haben wir erstmalig einen englischsprachigen Austausch mit der German Swiss International School in Hong Kong aufgenommen. Als Pendant zu den Austauschen bieten wir für die Lateingruppe eine Kulturfahrt nach Rom, Neapel und Sorrent (Italien) an. Über die in den Sprachgruppen organisierten Austausche hinaus lassen sich oftmals individuelle Aufenthalte über drei oder sechs Monate an unseren Partnerschulen organisieren.

Im Rahmen eines Erasmus+-Projektes „Connecting people with renewable energy – a European solution“ kooperieren wir ab dem Schuljahr 2017/18 mit unserem Technikprofil der Oberstufe mit der Knarvik vidaregåande skule in Knarvik bei Bergen (Norwegen).



Begabungsförderung

Forschen, experimentieren, ergründen, argumentieren, urteilen, gestalten, fantasieren – für Schüler mit besonderer Begabung bieten wir breite Möglichkeiten, ihr Talent zu entwickeln. Gemeinsam ermitteln wir die besonderen Stärken und Potenziale einzelner Schüler und beraten sie dabei, ein für sie passendes Angebot zu finden. Beispielsweise haben Schüler aus den 6. und 7. Klassen, die im Unterricht eine besondere Begabung für Naturwissenschaften zeigen, während der Studienzeit die Möglichkeit, an einem Forscherkurs-Naturwissenschaften teilzunehmen. Dort werden verschiedene Projekte aus den Bereichen Chemie, Physik und Biologie angeboten. Die jungen Forscher können die Zielsetzung der Projekte mitbestimmen, ihren eigenen Fragen und Interessen nachgehen und experimentelle Untersuchungsmethoden ausprobieren. Die Experimente reichen dabei vom

Jugendfilmpreis „Die Goldene Wandse“, 2013



Anmischen einer Geheimtinte über die Verkleinerung von Nachrichten ins Mikroskopische bis hin zu dem Versuch, die Nagetier-Sprache der Degus zu entschlüsseln.

ANGEBOTE

- Besondere Angebote in der Studienzeit für Schüler einzelner Jahrgänge: Forscherkurs Naturwissenschaften und Kreatives Schreiben
- Schülerwettbewerbe in vielen Bereichen wie Mathematik- und Physik-Olympiade, NATEX, Känguru der Mathematik, Jugend musiziert, Kinder zum Olymp, Hamburger Russischolympiade, Bundeswettbewerb Fremdsprachen, Jugend trainiert für Olympia, Jugend debattiert
- Externe Bildungsangebote: Kreatives Schreiben (KRESCH) an der Beratungsstelle für besondere Begabungen, naturwissenschaftliche Exkursionen, Juniorakademie St. Peter-Ording, Ferienkurse an der Universität Hamburg
- Besonderes Fremdsprachenangebot für Schüler mit sprachlichen Begabungen wie Chinesisch, Russisch, Profil „Babel“ in der Oberstufe
- Schulbegleitendes Juniorstudium an der Universität Hamburg oder TU Hamburg-Harburg (Jura, Psychologie, Mathematik, Physik für Ingenieurwissenschaften)



Wettbewerbe und selbstgestellte Aufgaben

Jedes Jahr am letzten Schultag vor den Sommerferien geht am Walddörfer-Gymnasium der Vorhang auf für alle Schülerinnen und Schüler, die sich entweder mit besonderem sozialen Engagement im Rahmen von selbstgestellten Aufgaben oder bei einem der zahlreichen Wettbewerbe, an denen unsere Schüler teilnehmen, einen Namen gemacht und die Schule würdig nach außen vertreten haben. Dabei reicht die Bandbreite erfolgreicher Aktivitäten und Wettbewerbsteilnahmen über alle Wissensgebiete und in viele gesellschaftliche Problemfelder hinein. Wir freuen uns sehr

über dieses Engagement und die Erfolge, denn sie zeigen, mit welcher Freude an herausragenden Leistungen, mit welcher Ausdauer und mit welcher Bereitschaft zu eigenständigem, verantwortungsbewusstem Handeln unsere Schüler ins Leben gehen. Sie hierfür zu motivieren und bei ihren selbst gewählten Herausforderungen zu unterstützen, ist Teil unserer individuellen Begabungsförderung und durchzieht den Unterricht aller Fächer sowie unsere außerunterrichtlichen Bildungsangebote.

Eine kleine Auswahl von herausragenden Leistungen der letzten Jahre

- **Selbstgestellte Aufgabe:** Schüler organisieren seit mehreren Jahren die Ausbildung und Durchführung des Schulsanitätsdienstes am WdG
- **Wettbewerb Schüler Experimentieren:** Der 1. Preis und der Sonderpreis „Erneuerbare Energien“ gehen an zwei Schülerinnen des WdG für ihre Forschungsarbeit „Bach oder Beat? Musikalische Vorlieben von Pflanzen“
- **Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten:** Ein Schüler erringt den Landessieg mit einer Arbeit über einen der Hamburger Stolpersteine
- **Jugend debattiert:** Eine Schülerin vertritt Hamburg als Landessiegerin beim Bundesfinale in Berlin
- **Architektur auf Anfang:** Schülerinnen und Schüler der Klasse 9c belegen die Plätze 1-3
- **Kunstlabor in den Deichtorhallen:** 3 Schülerinnen aus dem Wahlpflichtkurs „Freie Kunst“ werden ausgewählt, um eine Woche lang bei der Konzeption einer Ausstellung mitzuarbeiten
- **Hamburger Russischolympiade:** Eine Schülerin erringt einen hervorragenden 3. Platz
- **Bundescup Russisch:** Zwei Schülerinnen schaffen es in der schwierigen Regionalauscheidung in Bremen auf Platz 4
- **Bundeswettbewerb Fremdsprachen Latein und Spanisch:** Schüler der Stufen 7 und 9 belegen mehrere 2. und 3. Plätze
- **Jugend trainiert für Olympia:** Zwei Basketball-Teams und ein Leichtathletik-Team haben als Hamburger Meister am Bundesfinale in Berlin teilgenommen (2015/16 und 2016/17), das Volleyball-Team der Jungen ist Hamburger Meister, vier Basketball-Teams und zwei Leichtathletik-Teams sind Hamburger Vizemeister (2016/17)
- **DFB-Schulcup:** Die Fußballmannschaft der Mädchen hat als Hamburger Meister am Bundesfinale teilgenommen (2016/17)
- **Hamburger Meisterschaften:** Bei den Einzelmeisterschaften Leichtathletik, Mixed-Volleyball, im Triathlon sowie im Crosslauf erzielen unsere Schülerinnen und Schüler wiederholt Hamburger Meistertitel



Unterstützen und begleiten

Die Klassenlehrer sind oft die ersten Ansprechpartner für viele wichtige Fragen, sowohl für die Schüler als auch für die Eltern. Deshalb arbeiten wir vor allem in der Unterstufe in Klassenlehrerteams zusammen. Die meisten bestehen aus einer Lehrerin und einem Lehrer. Regelmäßig treffen sie sich mit allen in der Klasse eingesetzten Fachlehrern, um Beobachtungen auszutauschen und über mögliche Hilfestellungen für einzelne Schüler zu beraten. So können sie in Gesprächen mit den Eltern und in den Lernentwicklungsgesprächen mit den Schülern oft gute Lösungen für Fragen der individuellen Förderung und Lernbegleitung finden.

In der Mittelstufe beraten die Klassenlehrer insbesondere hinsichtlich der Lernorganisation oder der Fächerwahl für die Oberstufe, aber auch wenn persönliche Problemsituationen das schulische Lernen erschweren. In der Oberstufe, wenn es um die Vorbereitung auf das Abitur geht, übernehmen diese Aufgabe die Tutoren.

Darüber hinaus gibt es am WdG ein Beratungsteam, das für Fragen der individuellen Lernsituation sowie für Schullaufbahnberatung, Hilfe in persönlichen Krisen bis hin zur Vermittlung von externen Unterstützungssystemen zur Verfügung steht.

LERNHILFEN UND FÖRDERANGEBOTE

- In der täglichen Hausaufgabenhilfe unterstützen Oberstufenschüler jüngere Schüler
- Das Lerncoaching in Kleingruppen hilft Schülern eigene Lernwege zu finden, die leicht sind und Erfolg bringen
- Rechtschreibtraining bieten wir für Schüler der 5. und 6. Klassen mit diagnostizierten Schwierigkeiten in diesem Bereich an
- Im Rahmen des Programms „Fördern statt Wiederholen“ werden Fachförderkurse für fast alle Fächer eingerichtet und können von denjenigen besucht werden, die eine 5 auf dem Zeugnis haben
- Die Studienzeiten ermöglichen es unseren Schülern, sich an einen Fachlehrer zu wenden, wenn sie in einem Fach nicht weiterkommen oder für eine Arbeit üben wollen
- Schüler mit besonderen Schwierigkeiten in der Selbstorganisation werden für die Studienzeiten bestimmten Lehrern zugeteilt, die ihnen gezielt helfen



Ganztagsangebot

Das Walddörfer-Gymnasium ist eine Ganztagschule, in der der verpflichtende Vormittagsunterricht durch ein breites Angebot freiwilliger Arbeitsgemeinschaften am Nachmittag ergänzt wird.

Zusätzlich zu diesem offenen Angebot besteht auch die Möglichkeit einer verlässlichen Ganztagsbetreuung

von 8.00 bis 16.00 Uhr. Schüler, die daran teilnehmen, werden nach Unterrichtschluss um 13.30 Uhr von einer Betreuerin in der Bücherei in Empfang genommen. Auch nach 13.30 Uhr besteht neben unserer Mittagspause von 11.50 bis 12.20 Uhr die Möglichkeit, zum Mittagessen in die Mensa zu gehen.

ARBEITSGEMEINSCHAFTEN im Schuljahr 2017/18

- **Orchester Con spirito (5-7)**
Einstiegsorchester für junge Schüler, die mit Instrumentalunterricht begonnen haben
- **Orchester Be allegri (5-12)**
Orchester für Fortgeschrittene mit ersten Orchester- und Konzerterfahrungen
- **A-Orchester (5-12)**
Großes Schulorchester für Fortgeschrittene, die ihr Instrument gut beherrschen
- **Chor der Unterstufe (5-6)**
Von Klassik bis Rock / Pop, einzige Voraussetzung ist die Freude am Singen
- **Chor der Mittelstufe (7-9)**
Chor für Fortgeschrittene, die schon ein bisschen Erfahrung mit dem Singen haben
- **Chor der Oberstufe (10-12)**
Chor für die erfahrenen Sänger unter euch
- **Junior BigBand (5-7)**
Jazz- und Pop-Band für Instrumentalisten der Rhythmusgruppe, Holz- und Blechbläser
- **BigBand (5-12)**
Für die Fortgeschrittenen unter euch, Musizieren mit Gleichgesinnten auf Augenhöhe – anspruchsvollere Stücke und Auftritte erwarten euch!
- **Jazz Combo (5-12)**
Rhythmus, Rhythmus, Rhythmus – sonst ist alles nix!
- **Gitarre (ab 5)**
Für alle, die Lust auf die Gitarre haben, Gitarre spielen lernen möchten oder sich verbessern möchten
- **Theater (5-6)**
Theaterkurse mit viel Spaß und Stimmung auf der Bühne, kleine Aufführungen möglich



Die Schüler besuchen dann eine der angebotenen Arbeitsgemeinschaften oder sie kehren in die Arbeitsbücherei zurück, wo die Betreuerin bei den Hausaufgaben hilft, kleine Aktivitäten anbietet oder die Kinder bei ihren eigenen Beschäftigungen beaufsichtigt.



ARBEITSGEMEINSCHAFTEN im Schuljahr 2017/18

- **Mathe AG (ab 5)**
Der mathematische Blick – für alle unter euch, die Spaß am Denken haben
- **Informatik**
Mit 10 Fingern kleine Spiele programmieren
- **NAWI (ab 5)**
Für alle, die Lust darauf haben zu experimentieren, zu fragen und den Dingen auf den Grund zu gehen
- **Parkour (ab 5)**
Lerne dich kreativ zu bewegen und Hindernisse zu überwinden
- **Zweikämpfen (ab 5)**
Mit und um etwas kämpfen, Zweikampfspiele und kooperative Spiele
- **Capoeira (ab 5)**
Der brasilianische Kampftanz
- **Basketball (ab 5)**
Dribbeln und Körbe werfen für Anfänger und Fortgeschrittene
- **Volleyball (ab 5)**
Pritschen und Baggern für Anfänger und Fortgeschrittene
- **Leichtathletik (ab 5)**
Laufen, Springen, Werfen – das ist Leichtathletik!
- **Ausdauer (ab 5)**
Ein erster Einblick in das functional training
- **Schülerzeitung (5-12)**
Was Ihr schon immer über das WdG, das Leben und das Universum ans Licht bringen wolltet – „Das Blatt!“
- **Schach AG (ab 5)**
Vom „Bauern-Diplom“ zum „Königs-Diplom“
- **Chinesisch**
In die Welt der chinesischen Sprache und Schrift eintauchen



Profile in der Studienstufe

In der Studienstufe wählt jeder Schüler ein Profil, in dem fächerverbindend Themen erarbeitet werden. Am Walddörfer-Gymnasium sind bisher die folgenden Profile angeboten worden:

Wahrnehmung:

Kunst*, Psychologie*, Theater

Im Mittelpunkt dieses Profils steht die aktive und bewusste Teilhabe am kulturellen Leben und an der wissenschaftlich fundierten Selbsterforschung des Menschen. In Theater- und Kunstprojekten werden darüber hinaus Teamarbeit, Kreativität und Selbstreflexion geschult.

Zukunft unserer Welt:

Biologie*, Geografie*, Religion

Die Suche nach nachhaltigen Lösungsansätzen zur Sicherung der Zukunft unserer Welt ist der Arbeitsschwerpunkt in diesem Profil. Dabei wird deutlich, dass jede Wissenschaft eine spezifische Sichtweise vermittelt und nur das Zusammenspiel verschiedener Disziplinen zu tragfähigen Lösungen führen kann.

Babel:

Eine der zweiten oder dritten Fremdsprachen*, PGW*, Religion, Theater

Das Profil „Babel“ bietet mit den beteiligten Fremdsprachen Spanisch, Russisch, Latein, Chinesisch und Französisch die Möglichkeit, Problemstellungen aus Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Religion interkulturell zu beleuchten und mit dem Fach Theater künstlerisch umzusetzen und zu vertiefen.





Musik m(M)acht Geschichte:

Musik*, Geschichte*

Der fächerverbindende Schwerpunkt liegt hier in der gemeinsamen projektorientierten Arbeit. Dabei wird die Verwandtschaft von musikwissenschaftlichen und historischen Fragen herausgestellt und die Wechselwirkung von forschender und (musik)praktischer Arbeit erlebbar gemacht.

Life Science:

Biologie*, Chemie*, PGW

An ausgewählten Themen wie Klima, Ernährung und Rohstoffe werden in diesem Profil die Zusammenhänge zwischen chemischen und biologischen Prozessen erarbeitet. Durch das Fach PGW wird die gesellschaftspolitische Dimension dieser zukünftigen Herausforderungen fokussiert.

Sport und Gesellschaft:

Sport*, PGW*

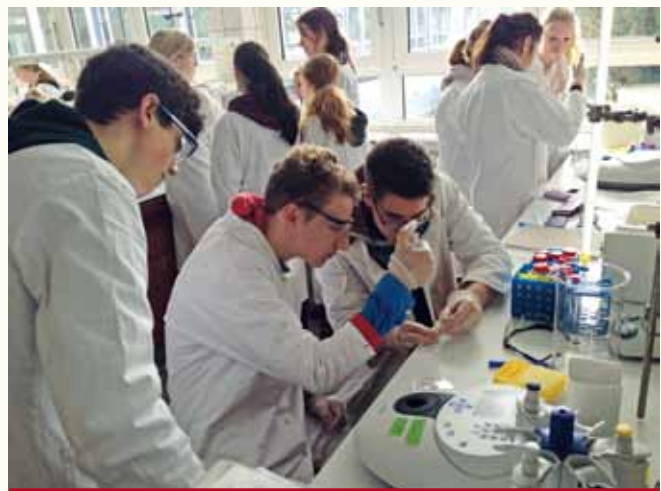
Das Profil vermittelt sportpraktische Kompetenzen, verbindet diese mit sporttheoretischen Kenntnissen und fragt nach der engen Verzahnung von Sport und Gesellschaft. Dabei werden nicht nur die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen des Sports thematisiert, sondern vor allem wird die Wechselwirkung von Sport, Gesellschaft, Wirtschaft und Politik untersucht.

Technik und Gesellschaft:

Physik*, Geschichte*

Das Profil beschäftigt sich mit dem Zusammenhang von geistes- und naturwissenschaftlichem Denken, in dem die wechselseitigen Anstöße von physikalischen Entdeckungen und gesellschaftlichen Entwicklungen herausgearbeitet werden. Inhaltlich geht es z.B. um die Entwicklung unseres Weltbildes in Mittelalter und Renaissance, um Technik und Verantwortung in unterschiedlichen geschichtlichen Epochen und um unsere automatisierte Welt.

* Unterricht erfolgt auf erhöhtem Niveau





Schulsprecher und Schülerrat

Ein herzliches Hallo an euch Viertklässler und an Sie, liebe Eltern!

Schule hat die bedeutende Aufgabe, uns das erste Handwerkszeug mit auf den Weg zu geben um der Mensch werden zu können, der wir gerne sein wollen. Der Mensch, der auf seine Weise einen wichtigen Beitrag zu unserer Gemeinschaft leisten kann. Wer die Schule verlässt, sollte die Fähigkeit besitzen sich autonom, aktiv und gerecht in das gesellschaftliche Leben einzubinden. Die Hauptpersonen einer Schule sind daher genau die Menschen, die diesen Weg gehen: Die Schüler. Diese Auffassung vertritt der Schülerrat und daraus ergibt sich auch unser Leitgedanke: Schule wird am WdG von Schülern gemacht.

Wir fordern daher das Engagement von Euch Schülern im Schülerrat, als Schulsprecher, im Kreisschülerrat, in der Schülerkammer Hamburg. Beteiligt Euch an einzelnen Projekten und Meinungsumfragen, auch eine rege Mitgestaltung der Unterrichtsstunden hilft das Lernen an unserer Schule zu verbessern. Am WdG ist Schülerbeteiligung Tradition, so sind unser jetziges Lernraumsystem (Kabinettsystem) und auch die Unterrichtsform der Studienzeit wesentlich von Schülerseite mitgestaltet worden und werden es noch. Wir Schüler organisieren am Ende jeder Studienzeitphase alternativ gestaltete Studienzeiten, die „SeiZeiten“. Beispielsweise diskutieren dann Schüler verschiedener Stufen offen über aktuelle Nachrichtenthemen, in der Weihnachtszeit backen wir Plätzchen, ein anderes Mal horchen wir gespannt dem Vortrag von einer Hilfsorganisation für Menschen in Not.

Schule am WdG funktioniert jedoch auch nicht ohne engagierte Lehrer und nicht ohne Sie liebe Eltern, denn man kann zunächst einmal am besten von denen lernen, die schon gelernt haben und jetzt ihre gesammelten Erfahrungen weitergeben möchten. Zusammen sind wir gemeinsam auf dem eigenen Weg.

Mit diesem Motto lässt sich auch unser Name als diesjährig gewähltes Schulsprecherteams erklären: Team ConnAct. Uns geht es um Connection und Action, die sich unserer Ansicht nach nicht voneinander trennen lassen. Auf der traditionsreichen SR-Reise am Anfang des Schuljahres wurde auch dieses Jahr wieder ein umfassendes Programm zusammengestellt hinter dem begeisterte Schüler stehen. Es bildeten sich Arbeitsgruppen zu den Themen: Studienzeiten, Kommunikation und Feedbackkultur, Schulverschönerung, Events im sportlichen, musikalisch festlichen und traditionellen Bereich, Walddorfer Flüchtlingsinitiative und den Rat der Visionen. Mehr Infos zu den konkreten Vorhaben findet Ihr/finden Sie auf der WdG-Website.

Wir freuen uns auf EUCH, neue Schüler des WdGs und auf SIE, neue Eltern des WdGs. Eure/Ihre Meinung, Eure/Ihre Ideen und Eure/Ihre Aktionen zählen. Ihr Schüler werdet Schule machen, so viel steht fest. Wir können Euch dabei nur unterstützen, garantieren dass Ihr gehört werdet und selber handeln dürft. Genau dafür setzen wir uns ein, das ist für uns Herzenssache/das kommt von Herzen.

Euer/Ihr Schulsprecherteam

Elternrat

Das Leitbild des WdG enthält den Grundsatz

„Lebendige Schulgemeinschaft“.

Als Elternrat engagieren wir uns in diesem Sinne gern gemeinsam mit der Schulleitung, den Lehrkräften, den Schülern und allen anderen Beteiligten für ein vertrauensvolles Miteinander, wertschätzenden Dialog und transparente Information zwischen Schule und Eltern.

Der Elternrat des Walddorfer-Gymnasium versteht sich als Ansprechpartner für alle Eltern der Schule und ist im regen Austausch mit der Schulleitung, den Klassenelternvertretern, die die Stimmungen und Positionen aus den Klassen transportieren, und dem Schülerrat, über den wir mehr über die Bedürfnisse und Positionen der Schüler erfahren. Unsere Aufgabe ist es auch, im Rahmen der Schulkonferenz, dem höchsten Entscheidungsgremium, an Beschlüssen mitzuwirken, die prägend für unseren Schulalltag sind. Darüber hinaus halten einige Elternratsmitglieder Kontakt zu den Kreiselternräten und der Elternkammer, so dass auch von dort wichtige Informationen und Impulse Eingang in unsere Arbeit finden.

Wir glauben, dass die unterschiedlichen Erfahrungen, die Eltern aus ganz verschiedenen beruflichen Feldern in die Elternratsarbeit einbringen, den Entwicklungs- und Veränderungsprozess der Schule positiv beeinflussen und wir freuen uns deshalb auf möglichst viele Blickwinkel. Auch wenn Ihre Kinder den Schulalltag schon sehr selbstorganisiert gestalten, möchten wir Sie deshalb ermuntern, an den verschiedenen Gremien und Arbeitsgruppen mitzuwirken und die Perspektiven der



Lehrer und Schüler zu ergänzen.

Gemeinsam kann man leichter Dinge in Bewegung bringen! Das jedenfalls haben Schüler, Lehrer und Eltern in den vergangenen Jahren immer wieder bewiesen, zum Beispiel bei der sehr konstruktiven Erarbeitung des Leitbilds im Jahre 2010, der Begleitung und Umsetzung des Pilotprojekts Studienzeit in den vergangenen Jahren oder aktuell bei der Erarbeitung von Grundsätzen zur Mediennutzung.

Eltern sind am WdG herzlich willkommen und haben vielfältige Möglichkeiten, ihre Erfahrungen und ihr Können in die schulische Arbeit einzubringen. Nehmen Sie diese Chance wahr. Wir freuen uns auf Sie!

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Walddorfer-Gymnasium
Im Allhorn 45
22359 Hamburg
Tel. +49 (0)40 42 89 69 - 30
Fax +49 (0)40 42 89 69 - 322
www.wdg.hamburg.de

SCHULLEITUNG

Jürgen Solf (Schulleiter)
Maike Wulff (Stellvertretende Schulleiterin)
Karoline Wirth-Gelb (Didaktische Leiterin)
Markus Kneißler (kommissarischer Abteilungsleiter Unterstufe)
Christian Buzuk (Abteilungsleiter Mittelstufe)
Thomas Brunner (Abteilungsleiter Oberstufe)

WALDDÖRFER
GYMNASIUM

November 2017

Informationsveranstaltungen

1. Informationsabend für Eltern der 4. Klassen	Do. 30.11.2017, 19.00-21.00 Uhr
TAG DER OFFENEN TÜR	Sa. 13.01.2018, 10.00-14.00 Uhr
2. Informationsabend für Eltern der 4. Klassen	Mo. 15.01.2018, 19.00-20.30 Uhr

Anmeldezeiten für die neuen 5. Klassen im Schuljahr 2018/2019

Montag, 5. Februar 2018	8.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr
Dienstag, 6. Februar 2018	8.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr
Mittwoch, 7. Februar 2018	8.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr
Donnerstag, 8. Februar 2018	8.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr
Freitag, 9. Februar 2018	8.00-12.00 Uhr

Bitte kommen Sie ohne Voranmeldung zusammen mit Ihrem Kind und bringen Sie folgende Unterlagen mit:

- Anmeldebogen im Original
- Halbjahreszeugnis
- Empfehlung der Grundschule
- Personalausweis oder Meldebestätigung



WALDDÖRFER
GYMNASIUM

Im Allhorn 45 • 22359 Hamburg
Tel. 040-428969-30 • Fax 040-428969-322
www.wdg.hamburg.de